

**Zeitschrift:** Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

**Herausgeber:** Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

**Band:** 36 (1929)

**Heft:** 1

**Rubrik:** Markt-Berichte

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

im letzten Jahre gesehen haben, macht einer ausgeprägteren Farben- und Musterwirkung Platz, ohne natürlich gar zu auffallend zu erscheinen. Die gleiche Tatsache finden wir in den eleganten Abendmänteln. Die fließenden Seidenstoffe zeigen eine Farbenpracht, welche an die Zeit der französischen Könige erinnert. Ein prachtvolles Azurblau mit Silber- oder Goldfäden durchwirkt, herrliche braune und weinrote Tönungen mit Altgold oder Altsilber durchzogen, wieder andere in sattem Grün mit feinen, hellen Adern oder großen Phanta-

siemustern geben der Trägerin ein wahrhaft königliches Aussehen.

Es liegt vor allen Dingen in der Organisation der großen französischen Fabriken, welche in engster Fühlung mit der Haute Couture stehen, um von Zeit zu Zeit teils aus rein geschäftlichen Gründen, aber auch in dem Wunsche der Damenwelt etwas noch nie Dagewesenes zur Verfügung zu stellen, Gegensätze in der modischen Beeinflussung zu schaffen, wie sie uns im kommenden Frühjahr erfreuen werden. Ch. J.

## M A R K T - B E R I C H T E

### Rohseide.

#### O s t a s i a t i s c h e G r è g e n .

Zürich, den 18. Dezember 1928. (Mitgeteilt von der Firma Charles Rudolph & Co., Zürich.) Die Besserung in der Nachfrage hat auch in der Berichtswoche angedauert und erstreckte sich ebenfalls auf den Platz Lyon.

Y o k o h a m a : Der ruhige Geschäftsgang auf diesem Markt hat erst am Schluss wieder größeren Umsätzen Platz gemacht. Die Preise sind fest auf folgender Basis:

Filatures Extra	13/15	weiß prompte Verschiff.	Fr. 59.75
" Extra Extra A	13/15	" "	60.75
" Extra Extra crack	13/15	" "	61.75
" Triple Extra	13 15	" "	63.75
" Extra Extra crack	20/22	" "	60.50
" Triple Extra	13 15 gelb	" "	62.25
" Extra Extra crack	13/15	" "	60.25
" Extra Extra A	13 15	" "	59.75
" Extra	13/15	" "	59.—
" Extra Extra crack	20/22	" "	60.50
Tamaito Rose		auf Lieferung	27.25

Der Stock in Yokohama/Kobe (einschl. unter Inspektion befindliche Seide) beträgt 43,000 Ballen, also wieder um 2000 Ballen kleiner.

S h a n g h a i : Hier haben die Umsätze etwas abgenommen. Die Preise sind aber, außer für die besseren Sorten Steam filatures unverändert, wie folgt:

Steam Fil. Grand Ex. Ex. 1 <sup>er</sup> & 2 <sup>me</sup>	13,22	entfernte Versch.	Fr. 78.50
gleich Soylun Anchor			
Steam Fil. Extra Extra 1 <sup>er</sup> & 2 <sup>me</sup>	13,22	" "	68.50
gleich Stag			
Steam Fil. Extra B*	1 <sup>er</sup> & 2 <sup>me</sup>	13/22	" "
gleich Double Pheasants			59.75
Steam Fil. Extra B	1 <sup>er</sup> & 2 <sup>me</sup>	13/22	" "
gleich Two Babies			58.50
Steam Fil. Extra	1 <sup>er</sup> & 2 <sup>me</sup>	13,22	" "
gleich Pasteur			57.75
Shantung Fil. good	13/15	" "	56.25

Szechuen Fil. good A	13 15	entfernte Versch.	Fr. 54.25
Tsatl. rer. new style	Woochun good 1 & 2	" "	46.50
" "	inferior	" "	40.20
" "	ord. gleich Pegasus	" "	43.55

C a n t o n : Seit unserm letzten Rundschreiben zeigte sich hier zuerst mehr Interesse von seiten Europas und dann auch Amerikas. Da dieses aber wieder etwas abgeflaut ist, haben Händler ihre Forderpreise teilweise ein wenig heruntergesetzt und unsere Freunde notieren:

Filatures Extra	13/15	Dez./Jan. Versch.	Fr. 55.—
" Petit Extra	13/15	" "	53.50
" Best I fav. special	13/15	" "	52.75
" Best I fav. Å.	13/15	" "	51.50
" Best I fav.	13/15	" "	49.75
" Best I new style	14/16	" "	49.75
" Best I new style	20/22	" "	47.50

New York ist ruhig bei wenig veränderten Preisen.

### Seidenwaren.

Paris, 25. Dezember 1928. A l l g e m e i n e L a g e : Die allgemeine Lage des Seidenstoffmarktes weist auch diesen Monat keine große Änderung auf. Die getätigten Geschäfte sind immer noch flau und erwartet der Pariser Grossist kaum vor Mitte Januar eine Besserung.

Die verlangten Artikel sind stets die gleichen. Momentan befasst man sich hauptsächlich mit dem Einkaufen von bedruckten Geweben (Crêpe de Chine und Crêpe Georgette impr.). Es werden wiederum mit Vorliebe kleine Motive von Blumen (für Crêpe de Chine und für Crêpe Georgette eher etwas größere) ausgesucht.

K u n s t s e i d e n e G e w e b e : In diesen Geweben ist natürlich eine wesentliche Änderung eingetreten. Der plötzliche Abschlag der Kunstseide hatte sehr viel Annullierungen zur Folge. Die Preise für ganz kunstseidene Gewebe sind bis heute um ca. 8—10% gesunken. O. J.

## F I R M E N - N A C H R I C H T E N

(Auszug aus dem Schweizerischen Handelsregister.)

Unter der Firma **Forta-Unternehmungen A.-G.** hat sich mit Sitz in Basel eine Aktiengesellschaft gegründet mit dem Zweck des Vertriebs von Seidenbändern und Seidenstoffen unter der Marke „Forta“. Das Grundkapital beträgt Fr. 250,000, eingeteilt in 250 Namensaktien zu je Fr. 1000. Der Verwaltungsrat besteht aus fünf Mitgliedern, es gehören ihm zurzeit an: Hans Colmann, Fabrikant, in Langenberg (Rheinland), Präsident; Jakob Oeri-Simonius, Bandfabrikant, in Basel; Dr. jur. Robert Wehrli, Kaufmann, in Zürich; Dr. Carl Schulteß, Direktor, in Zürich, und Ernst Schultheß, Kaufmann, in Basel. Zur Prokuristin wurde gewählt Rosa Schneider, Kassierin, in Allschwil.

Die Firma **Wolle- und Kunstseide - Handelsgesellschaft (WKG)**, bisher in Basel, hat in der außerordentlichen Generalversammlung vom 26. Oktober 1928 die Statuten revidiert und den Sitz der Gesellschaft nach Zürich verlegt. Zweck der Gesellschaft ist der Handel in Woll- und Kunstseidegarnen. Das Grundkapital beträgt Fr. 300,000, eingeteilt in 600 Namen-

aktien zu je Fr. 500. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern, zurzeit ist einziger Verwaltungsrat Dr. jur. Alfred von Morlot, Fürsprecher, von Bern, in Basel, welcher Einzelunterschrift führt. Im weiteren sind ernannt worden zum Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift: Otto Rieß, Kaufmann, in Zollikon; zu Prokuristen: Jakob Gränicher, Kaufmann, in Hüttenwil; Albert Gloor-Gilliéron, Kaufmann, in Lausanne, und Joseph Friedmann, in Basel. Die Geschäftsführer und die Prokuristen zeichnen unter sich je zu zweien. Domizil der Gesellschaft: Badenerstrasse 120, Zürich 4.

Das Geschäftskloster der Firma **Alfred Zimmermann**, Handel in Rohseide, in Zürich 2, lautet infolge behördlicher Abänderung der Straßenbezeichnung: Beethovenstrasse 5, Zürich 2.

**Aktiengesellschaft Baumann älter & Cie.**, in Zürich. Als weiteres Verwaltungsratsmitglied wurde gewählt: Max Eduard Meyer, Direktor, in Zürich 6. Der Genannte führt die Firmaunterschrift nicht.

**Pensionsfonds der Aktiengesellschaft vormals Baumann älter & Cie.**, in Zürich. Die Unterschriften von Albert R. Sebes